

Teilnahmebescheinigung

Herr.....

hat vom 07.11.2006 bis 27.01.2007

an einem Seminar



**„Sicherheitstechnische Unterweisung“ und „Elektrotechnische Unterweisung“
für Instandhaltungsarbeiten an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln**

teilgenommen.

Für den dienstlich zugewiesenen Arbeitsbereich gilt er somit als „elektrotechnisch unterwiesene Person“ im Sinne des § 3 der Unfallverhütungsvorschrift „Elektrische Anlagen und Betriebsmittel“, UV 2.10. Unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft darf er in seinem Arbeitsbereich an Anlagen, die nach § 5 (1) Nr. 1, GUV 2.10 überprüft sind, folgende Arbeiten ausführen:

1. Auswechseln von:

- Schmelzeinsätzen Schraubsicherungen - nur in Sicherungsunterverteilungen oder sog. Lichtverteilungen
- Leuchtmittel und deren Starter für Allgemeinbeleuchtung, Schrankbeleuchtung, Tisch- und Geräteleuchten
- Steckern und Kuppelungen an Arbeitsplatzleuchten, Verlängerungskabeln, Geräteanschlußleitungen (außer Drehstromanlagen)
- Geräteanschlußleitungen Achtung! Drehstromanschlußleitungen dürfen nicht ausgewechselt werden!

2. Entsperrn von:

- Überstromrelais Motorschutzrelais, Motorschutzschalter - auch im Schaltschrank eingebaute -
- Fehlerstromschutz- in Unterverteilungen von Werkstätten und Schulräumen
- Not-Aus-Taster nach Gefahrenbeseitigung und Überprüfung der Anlage

3. Betätigen von:

- Stellteilen (z. B. Schaltuhren) in Schalterschränken für Klima, Heizung, Lüftung usw., welche von einer Elektrofachkraft ausdrücklich hierfür freigegeben sind.

Nur auf Anweisung einer Elektrofachkraft dürfen folgende Arbeiten ausgeführt werden:

4. Auswechseln von :

- Schaltern Auf- und Unterputz, Normal- und Feuchtraumausführung, - nicht im Schaltschrank eingebaute -
- Steckdosen Ausführung und Ort wie Lichtschalter.
Achtung! Drehstrom-Steckdosen dürfen nicht ausgewechselt werden.

Diese Bescheinigung ist 5 Jahre nach Ausstellung gültig.

Pforzheim, 27. Januar 2007

Für die
Unterweisung:
i.A.



Während des umseitig genannten Seminars wurden theoretische und praktische Kenntnisse vermittelt, insbesondere über:

- 1. Einschlägige gesetzliche Vorschriften in Bezug auf die Unfallverhütung**

- 2. Schutzmaßnahmen und Schutzarten**

- 3. Wichtige Maßnahmen zur Ersten Hilfe**

- 4. Wesen der Elektrizität**

- 5. Elektrotechnische Begriffe**

- 6. Instandhaltungsarbeiten an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln**

- 7. Praxisnahe Übungen**